

Das in der stationären Pflege berechnete Heimentgelt setzt sich aus sechs Teilbeträgen zusammen:

1. dem pflegebedingten Anteil, der je nach Pflegegrad differiert und dem einrichtungseinheitlichen Eigenanteil (EEE)
2. dem Entgelt für Unterkunft
3. dem Entgelt für Verpflegung
4. den Investitionskosten
5. dem Umlagebetrag nach der Altenpflegeausbildungsausgleichverordnung (AltPflAusgl-VO) im Sinne des § 82a Abs. 3 SGB XI
6. der Vergütungszuschlag zur Refinanzierung der Ausbildungskosten nach § 28, Abs. 2, Pflegeberufegesetz (PflBG), SGB XI

**Im Seniorenzentrum St. Gerhardus gelten ab dem 01.06.2020 folgende Pflegesätze:**

	Pflegegrad 2	Pflegegrad 3	Pflegegrad 4	Pflegegrad 5
<b>Pflegebedingter Anteil pro Tag</b>	52,27 €	68,45 €	85,31 €	92,87 €
<b>Monatssatz (30,42)</b>	1.590,05 €	2.082,25 €	2.595,13 €	2.825,11 €
<b>abzgl. Zuzahlung durch die Pflegekasse</b>	770,00 €	1.262,00 €	1.775,00 €	2.005,00 €
<b>Pflegebedingter Eigenanteil</b>	820,14 €	820,14 €	820,14 €	820,14 €
<b>Unterkunft pro Tag</b>	19,85 €	19,85 €	19,85 €	19,85 €
<b>Verpflegung pro Tag</b>	15,28 €	15,28 €	15,28 €	15,28 €
<b>Investitionskosten pro Tag DZ</b>	15,85 €	15,85 €	15,85 €	15,85 €
<b>Ausbildungsumlage im Sinne des § 82a Abs. 3 SGB XI</b>	4,02 €	4,02 €	4,02 €	4,02 €
<b>Vergütungszuschlag Ausbildungskosten nach § 28 Abs. 2 PflBG, SGB XI</b>	0,96 €	0,96 €	0,96 €	0,96 €
<b>Tagessatz Sonstiger Eigenanteil</b>	55,96 €	55,96 €	55,96 €	55,96 €
<b>Pro Monat (30,42) Sonstiger Eigenanteil</b>	1.702,30 €	1.702,30 €	1.702,30 €	1.702,30 €
<b>verbleibender Eigenanteil pro Monat</b>	2.522,44 €	2.522,44 €	2.522,44 €	2.522,44 €

Zur Berechnung der durchschnittlichen Kosten / Monat wird der Wert von 30,42 Tagen monatlich eingesetzt.

Bei Einzug in ein Einzelzimmer erhöht sich der Pflegesatz um 1,12 € pro Tag.

Für ausschließlich mit Sondenkost ernährte Bewohner verändert sich der Betrag Verpflegung auf 10,19 € / Tag.

### **Pflegewohnngeld**

Kann der, nach Abzug des Anteils der Kosten den die Pflegekasse zahlt, verbleibende Eigenanteil pro Monat nicht durch laufende Einkünfte (z.B. Renten, Mietverträge und Zinseinkünfte) gedeckt werden, besteht für Sie die Möglichkeit, **Pflegewohnngeld** zu beantragen. Die Höhe des Pflegewohnngeldes beträgt bis zu 482,16 €.

Voraussetzungen hierfür sind:

1. Pflegebedürftigkeit liegt mindestens Pflegegrad 2 vor (Pflegegrad 1 ist also ausgeschlossen)
2. Vorhandenes Barvermögen übersteigt nicht die Vermögensschongrenze in Höhe von 10.000,00 € und bei Ehepaaren 15.000,00 €.

### **Sozialhilfe**

Kann der verbleibende Eigenanteil pro Monat nicht durch laufende Einkünfte zuzüglich des Pflegewohnngeldes gedeckt werden, besteht eventuell Anspruch auf Sozialhilfe.

Voraussetzung hierfür ist unter anderem, dass vorhandenes Vermögen 5.000,00 € nicht übersteigt (bei Ehepaaren 10.000,00 €). Ein in Besitz befindliches Haus oder Grundstück wird dem Vermögen dabei zugerechnet.

Ferner können Sie entsprechend Ihren Einkommensverhältnissen Wohngeld beantragen.

**Für Rückfragen stehen wir Ihnen selbstverständlich gerne zur Verfügung.**

**Markus Peuker**  
**Einrichtungsleitung**